

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **13 (1895)**

Heft 226

PDF erstellt am: **03.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnemente:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester
Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22,
2^{te} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post
abonniert werden; im Ausland auch
durch Postmandat an die Administra-
tion des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3,
Etranger: un an fr. 22,
2^e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement
aux offices postaux; à l'Etranger, aux
offices postaux ou par mandat postal à
l'Administration de la feuille, à Berne.
Prix du numéro 25 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung
regelmässig Mittwochs und Samstags
abends. Nach Bedürfnis erscheint
das Blatt auch an andern Tagen.

Redaktion und Administration
im schweizerischen Departement des Auswärtigen,
Abteilung Handel.

Rédaction et Administration
au Département fédéral des Affaires étrangères,
Division du commerce.

La feuille est expédiée
régulièrement les mercredi et samedi
soir; elle paraît en outre d'autres
jours suivant les besoins.

Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden
von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.

Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Les
annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.

Inhalt — Sommaire.

Rechtsdomizil (Domicile juridique). — Handelsregister. — Registre du commerce. —
Muster und Modelle. — Dessins et modèles. — Annulation d'une carte de légitimation
pour voyageurs de commerce. — Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken. —
Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses. — Geldanweisungsdienst mit
Finnland. — Glarnerische Industrie. — Geschäftsreisende in Bulgarien. — Service des
mandats-poste avec la Finlande. — Banque nationale de Belgique.

Amtlicher Teil. — Partie officielle.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Allgemeine Spiegelglas-Versicherungs-Gesellschaft in Mannheim.

Die Rechtsdomizile werden verzeigt:

Für den Kanton St. Gallen bei Herrn **J. Hunziker-Jordy** in
St. Gallen;

Für den Kanton Waadt bei Herrn **L. H. Valloton**, Notar, in
Lausanne;

Für den Kanton Genf bei Herrn **Matth. Brun** in Genf.

Basel, den 6. September 1895.

Allgemeine Spiegelglas-Versicherungs-Gesellschaft in Mannheim,

Die Generalagentur:

(D. 86) **M. O. Ruckhaeberle**, Nauenstrasse 22, Basel.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1895. 4. September. In ihrer Generalversammlung vom 31. Mai 1895
haben die Aktionäre der **Eidgenössischen Transport-Versicherungs-Ge-
sellschaft** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 127 vom 13. Mai 1895, pag. 535)
eine Statutenrevision vorgenommen, nach welcher als Änderungen zu kon-
statieren sind: Ihr Sitz im engeren Sinne befindet sich in Zürich II; das
mit 20 % einbezahlte Grundkapital beträgt fünf Millionen Franken und ist
eingeteilt in 2000 Stamm- und 500 Prioritätsaktien, welche alle auf den
Namen lauten. Die Dauer der Gesellschaft ist nicht mehr beschränkt und
ihre Publikationsorgane sind: Das «Schweizerische Handelsamtsblatt» und
die «Neue Zürcher Zeitung». Der Verwaltungsrat besteht aus neun bis zwölf,
gegenwärtig elf Mitgliedern; er gibt sich aus seiner Mitte einen Präsidenten
und zwei Vizepräsidenten, sowie einen Vorstand von drei Mitgliedern, wählt
den Direktor, event. einen oder mehrere Subdirektoren, erteilt Einzel-
oder Kollektiv-Unterschriften und Prokuren und bestimmt, in welcher Weise
die für die Gesellschaft rechtsverbindlichen Unterschriften gezeichnet
werden. Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 13. Juni 1895 die
früheren Bestimmungen betreffend die Vertretung der Gesellschaft und Führung
der Unterschriften aufgehoben und beschlossen, dass die rechtsverbindliche
Unterschrift vom Direktor einzeln oder von zwei Prokuristen kollektiv ge-
führt wird. Infolge dieser Anordnung des Verwaltungsrates erlöschen die
Unterschriften: Arthur Schoeller, Hans Conrad Bodmer, und Adolph
Benziger, während die Unterschriften von Karl Neeser und Eduard Fierz-
Witz durch deren Ausscheiden erloschen sind. Direktor mit Einzeln-Unter-
schrift ist Hans Engel von Seengen (Aargau), in Zürich I und Kollektivpro-
kuristen zu zweien sind August Mühle von Frankfurt a. M., in Zürich II,
Jacob Schärer von Neerach, in Zürich I, Hermann Wildberger, von Neun-
kirch (Schaffhausen), in Zürich I, Eduard Forrer von Winterthur, in Zürich II.
Die Unterschriften der früheren Prokuristen Johannes Schäppi und Carl
Hintermeister sind ebenfalls erloschen.

4. September. **Landw. Verein Egg** in Egg (S. H. A. B. Nr. 90 vom
12. April 1893, pag. 361). In ihrer Generalversammlung vom 25. November
1894 hat diese Genossenschaft die persönliche und solidare Haftbar-
keit ihrer Mitglieder für ihre Verbindlichkeiten beschlossen und am 23. De-
zember 1894 an Stelle des ausgetretenen Vorstandsmitgliedes Alvin
Baumgartner gewählt Gottfried Zanger von und in Egg. Als Präsident ver-
bleibt Robert Stiefel, er wurde gleichzeitig als Quästor und Abraham Strehler,
bisher Beisitzer, als Aktuar ernannt.

4. September. **Wasserversorgung Pfäffikon** in Pfäffikon (S. H. A. B.
Nr. 20 vom 11. Februar 1888, pag. 159). In ihrer Generalversammlung vom
22. März und 7. August 1895 haben die Aktionäre dieser Gesellschaft
die Erhöhung des Grundkapitals von Fr. 20,000 auf sechsunddreissigtau-
send Franken (Fr. 36,000), eingeteilt in 120 auf den Inhaber lautende Ak-
tien à Fr. 300, beschlossen und konstatiert, dass dasselbe nunmehr emittiert
und vollständig einbezahlt sei.

4. September. Inhaber der Firma **E. Beerli** in Zürich III ist Eugen Beerli
von Mammern (Thurgau), in Zürich III. Baugeschäft. Mattenstrasse 25.

4. September. Inhaber der Firma **Ernst Vogler** in Zürich IV ist Ernst
Vogler von Oberrohrdorf (Aargau), in Zürich IV. Baugeschäft: Sonnegg-
strasse 63.

5. September. Joseph Quadrelli von Mendrisio (Tessin), Emil Branden-
berger von Bärenswil, und Georg Längle von Thalheim (Preussen), alle
drei in Zürich III, haben unter der Firma **Quadrelli & Co** in Zürich III
eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1893 ihren
Anfang nahm. Steinhauergeschäft. Langstrasse-Bauhallenstrasse.

5. September. Inhaber der Firma **C. Herber** in Zürich IV ist Carl Herber
von Zürich, in Zürich IV. Mech. Glaserei. Breitensteinstrasse 60.

5. September. Die Firma **A. Osswald** in Riesbach (S. H. A. B. Nr. 58
vom 23. April 1883, pag. 453) hat ihren Sitz in Zürich V, Kreuzplatz 54.
Der Inhaber ist Bürger von Zürich.

5. September. Inhaber der Firma **J. Grüter** in Zürich V ist Jakob Grüter
von Zürich, in Zürich V. Bäckerei und Konditorei. Am Kreuzplatz.

Bern — Berne — Berna

Bureau Interlaken.

1895. 4. September. Inhaber der Firma **Joh. Bischoff**, Hundsühli, auf
Wengen, in Lauterbrunnen ist Joh. Bischoff von und daselbst. Natur des
Geschäftes: Weinhandel en gros.

4. September. Inhaber der Firma **Eduard v. Allmen** am Stechelberg in
Lauterbrunnen ist Eduard von Allmen von und daselbst. Natur des Ge-
schäftes: Bäckerei, Spezereiwaren und Weinhandel.

5. September. Inhaber der Firma **Johann Diesslin, Krämer**, in Golds-
wyl, Gemeinde Ringgenberg, ist Johann Diesslin von Weitenau (Amt Schopf-
heim, Grossherzogtum Baden), in Goldswyl. Natur des Geschäftes: Spezerei-
und Weinhandel.

Bureau Thun.

4. September. Inhaber der Firma **J. Brunner** zum «Neuhaus» in Thun ist
Joseph Brunner von Aesch (Luzern), wohnhaft in Thun. Natur des Geschäftes:
Betrieb des Restaurants zum «Neuhaus», an der Kasernenstrasse.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1895. 4. September. Die Firma **C. Rieder** in Chur (S. H. A. B. Nr. 45
vom 30. März 1883, pag. 346) hat den Betrieb der Konditorei aufgegeben
und betreibt nunmehr nur noch Café-Restaurant. Geschäftslokal: Café Rieder,
Casinoplatz.

4. September. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Manatschal
Ebner & Co** in Chur (S. H. A. B. Nr. 184 vom 23. August 1892, pag. 739)
hat am 1. Mai 1893 in St. Moritz eine Zweigniederlassung errichtet.
Natur des Geschäftes: Verlag des «Fremdenblattes für Ober- und Unter-
engadin», der «Engadiner Post» und Accidenzdruckerei. Geschäftslokal: Haus
Gaudenzi, Vater, in St. Moritz-Dorf.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Echallens.

1895. 4. septembre. La raison **Ls D^e Joyet**, à Etagnières, débit de vin
et liqueurs (F. o. s. du c. du 20 janvier 1891, n^o 12, page 45), est radiée
d'office par suite de renonciation du titulaire.

Bureau de Lausanne.

3 septembre. La société en nom collectif **Amédée Monnet & fils**, à
Lausanne (F. o. s. du c. du 24 juillet 1883, n^o 107, page 861), est dissoute
dès le 31 août 1895 par suite de la retraite de Amédée Monnet.

L'associé **Emile Monnet**, à Lausanne, la suite des affaires, ainsi que l'actif
et le passif de la prédite société. Genre de commerce: Vins en gros; spé-
cialités de vins fins vaudois. La maison **Emile Monnet** confère procuration
à Amédée Monnet de Grancy, domicilié à Lausanne.

3 septembre. Le chef de la maison **H^{te} Piguet**, à Lausanne, est
Henriette, née Adoue, veuve de Charles Piguet, du Chenit, domiciliée à
Lausanne. Genre de commerce: Chaussures. Magasin: 12, Rue St-François.

Bureau de Rolle.

4 septembre. La raison **Edouard Jomini**, à Rolle (F. o. s. du c. du
23 mars 1891, n^o 64, page 266), est radiée par suite de renonciation du
titulaire.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1895. 3. septembre. La raison **Lory-Maumary**, à La-Chaux-de-Fonds
(F. o. s. du c. du 16 mai 1883, n^o 71, page 572), est éteinte ensuite du
décès du titulaire.

La maison **V^o de H. L. Lory**, successeur de Lory-Maumary, à La
Chaux-de-Fonds, dont le chef est Marie Lory, veuve de Henri-Louis Lory,
de La Chaux-de-Fonds, domiciliée à La Chaux-de-Fonds, a repris l'actif et
le passif de l'ancienne maison «Lory-Maumary». Genre de commerce: Fa-
brication de ressorts pour montres. Bureaux: 11, Rue du Soleil.

3 septembre. La maison **V^o de H. L. Lory**, successeur de Lory-
Maumary, à La Chaux-de-Fonds, donne procuration à Jeanne Lory de
La Chaux-de-Fonds, y domiciliée.

4 septembre. Les raisons de commerce suivantes ont été radiées d'office
ensuite de la faillite des titulaires:

A. Hedrich, à La Chaux-de-Fonds, fabrication, achat et vente d'horlo-
gerie (F. o. s. du c. du 21 février 1894, n^o 40, page 161);

Julien Weissitz, à La Chaux-de-Fonds, horlogerie, courtage (F. o. s.
du c. du 20 juin 1895, n^o 159, page 672); et

Louis Pfosy, à La Chaux-de-Fonds, boulangerie, pâtisserie, confiserie
(F. o. s. du c. du 6 janvier 1892, n^o 3, page 10).

Genf — Genève — Ginevra.

1895. 4 septembre. En suite de renseignements transmis par l'administration cantonale, les raisons ci-après, dont les titulaires sont partis du canton, décédés, ou actuellement sans domicile commercial connu, sont radiées d'office, savoir:

Auguste André, épicerie, à Genève (F. o. s. du c. du 12 juin 1886, n° 57, page 401).

Alfred Bétemps, café, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 20 août 1883, n° 114, page 890).

Barruel Joseph, fabrique de sabots, à Genève (F. o. s. du c. du 5 octobre 1889, n° 160, page 766).

Blaise Bené, bains, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 17 juillet 1883, n° 105, page 847).

Julie Bouchet, épicerie, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 21 juillet 1888, n° 87, page 671).

Emélie Bel, tabacs et cigares, à Genève (F. o. s. du c. du 8 mars 1890, n° 34, page 185).

Camps et Co, succursale aux Eaux-Vives, de la société en commandite du même nom existant à Annemasse (Haute-Savoie) (F. o. s. du c. du 29 juin 1889, n° 116, page 572).

A. Cabot, vins et vermouths, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 2 mars 1892, n° 50, page 199).

Chartre-Clément, fabrique de corsets, à Genève (F. o. s. du c. du 12 décembre 1883, n° 136, page 984).

P. Charriot Ph^{le}, « Grande Pharmacie populaire de Genève », à Genève (F. o. s. du c. du 18 juillet 1885, n° 75, page 492; 3 août 1889, n° 133, page 648 et 15 juillet 1891, n° 156, page 634).

Henri Dupuis, boucherie, à Genève (F. o. s. du c. du 2 décembre 1890, n° 173, page 838).

Février F^{rs}, commerce de tabacs, à Genève (F. o. s. du c. du 24 octobre 1883, n° 126, page 943).

Gras F^{ois}, restaurateur, à Genève (F. o. s. du c. du 3 novembre 1883, n° 128, page 952).

Gruaz Emile, boulangerie, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 9 novembre 1887, n° 103, page 851).

Mario Henry-Auvernay, restaurant-débridée, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 29 mars 1890, n° 44, page 253).

W. Hunnenmörder, « Café-restaurant du Chalet du Cirque », à Plainpalais (F. o. s. du c. du 20 octobre 1892, n° 225, page 906).

Henri Jaquet, entrepreneur, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 6 mars 1883, n° 32, page 244).

Francis Janin, « Café du Château-Royal », à Genève (F. o. s. du c. du 25 juillet 1893, n° 171, page 696).

Veuve Joss, laiterie, à Genève (F. o. s. du c. du 7 août 1890, n° 116, page 601).

E. Lemaire, plâtrier, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 19 mars 1887, n° 29, page 215).

J. Muraillet, café-restaurant, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 4 février 1889, n° 17, page 100).

J. Pillette, café, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 24 octobre 1883, n° 126, page 943).

A. Perrot, charpente et menuiserie, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 25 mai 1889, n° 94, page 477).

Roydor-Nicaty, épicerie, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 31 août 1883, n° 116, page 900).

Sermondadaz G., boulangerie, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 20 août 1883, n° 114, page 891).

Société Genevoise des Ouvriers terrassiers, à Genève (F. o. s. du c. du 11 septembre et 2 décembre 1891, nos 184 et 229, pages 749 et 929).

John Truffet, arbitre de commerce, à Genève (F. o. s. du c. du 19 octobre 1891, n° 205, page 833).

5 septembre. La procuration collective, qui avait été conférée à Louis Golay et John Crochet, par la maison **William Crot**, représentation commerciale, à Genève (F. o. s. du c. du 29 août 1893, n° 191, page 778), est radiée dès ce jour, ensuite du départ de John Crochet. La maison confère à Louis Golay, l'un des susdits, procuration personnelle, à partir de la même date.

5 septembre. La maison **E. Will-Péneyre**, agence d'affaires, inscrite aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 28 février 1885, n° 25, page 161), et actuellement au Petit-Saconnex, est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

5 septembre. La maison **J. Munier**, à Genève, inscrite comme coiffeur (F. o. s. du c. du 10 juillet 1883, n° 102, page 819), a transféré ses locaux au Quai de l'Isle, n° 5, où elle continue pour un commerce de chaussures.

5 septembre. Par jugement du 4 septembre 1895, le tribunal de première instance de Genève a déclaré en état de faillite la maison **Ch. Martau**, représentation pour produits chimiques de toute nature, à Genève (F. o. s. du c. du 12 octobre 1894, n° 224, page 923). Cette raison est radiée d'office.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Liste der Muster und Modelle. — Liste des dessins et modèles.

2. Hälfte August 1895. — 2^e quinzaine d'août 1895.

Hinterlegungen. — Dépôts.

(2370-2411.)

N° 2370. 13 août 1895, 6 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Chaises. — **Heer-Cramer & Co**, Lausanne (Suisse). Mandataire: Imer-Schneider, E., Genève.

N° 2371. 15 août 1895, 12 h. m. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibres de montres. — **Huguenin & Rudolf**, Selzach (Suisse).

Nr. 2372/2375. 17. August 1895, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 4 Depots zu 50 Mustern. — Stickereien. — **Alder, Gebrüder**, Herisau (Schweiz).

Nr. 2376/2380. 18. August 1895, 10 1/2 Uhr a. — Versiegelt. — 5 Depots zu 50 Mustern. — Baumwoll-Stickereien. — **Bodenmann, E.-W.**, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 2381. 19. August 1895, 8 Uhr a. — Offen. — 1 Modell. — Schalen für elektrische Glühlampen. — **Ritter & Uhlmann**, Basel (Schweiz).

Nr. 2382. 21. August 1895, 4 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Eierbecher. — **Flück, Heinrich**, Hofstetten bei Brienz (Schweiz).

Nr. 2383. 21. August 1895, 7 1/2 Uhr p. — Offen. — 47 Muster. — Strumpf-garne. — **Jenny & Weigel**, Aarau (Schweiz). Vertreter: Blum & Co, E., Zürich.

Nr. 2384. 21. August 1895, 7 1/2 Uhr p. — Versiegelt. — 20 Muster. — Geflechte. — **Jenny & Weigel**, Aarau (Schweiz). Vertreter: Blum & Co, E., Zürich.

Nr. 2385. 23. August 1895, 9 1/2 Uhr a. — Offen. — 9 Modelle. — Putz-schwämme mit Handgriff. — **Wick, Jakob**, Vater, Brienz (Schweiz).

Nr. 2386. 20. August 1895, 8 Uhr a. — Offen. — 1 Modell. — Kochlampen. — **Egloff & Co**, Castor, Nieder-Rohrdorf (Schweiz).

Nr. 2387/2390. 24. August 1895, 8 Uhr a. — Versiegelt. — 4 Depots zu 50 Mustern. — Stickereien. — **Alder & Rappolt**, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 2391. 26. August 1895, 8 Uhr a. — Offen. — 50 Muster. — Baumwoll- und Seiden-Stickereien (sog. Dentelles). — **Hufenus, Arnold**, St. Gallen (Schweiz).

N° 2392. 26 août 1895, 6 h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Cadrans email. — **Colin, Alphonse**, Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: v. Waldkirch, Ed., Berne.

Nr. 2393. 23. August 1895, 7 Uhr p. — Offen. — 4 Modelle. — Schnitzerei-gegenstände (Spielwaren). — **Flück, Peter**, Hofstetten bei Brienz (Schweiz).

Nr. 2394. 26. August 1895, 9 Uhr a. — Versiegelt. — 3 Modelle. — Rohrmöbel. — **Rüdlinger & Co**, J.-H., St. Fiden (Schweiz).

Nr. 2395/2399. 27. August 1895, 11 1/4 Uhr a. — Versiegelt. — 5 Depots zu 50 Mustern. — Stickereien. — **Alder, Gebrüder**, Herisau (Schweiz).

Nr. 2400. 27. August 1895, 11 1/4 Uhr a. — Versiegelt. — 46 Muster. — Stickereien. — **Alder, Gebrüder**, Herisau (Schweiz).

Nr. 2401/2406. 30. August 1895, 8 Uhr a. — Offen. — 6 Depots zu 50 Mustern. — Vichy (Cottone). — **Nüssly-Möhl**, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 2407. 30. August 1895, 8 Uhr a. — Offen. — 42 Muster. — Oxford und Caschmir (Cottone). — **Nüssly-Möhl**, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 2408. 30. August 1895, 7 1/2 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Balkongeländer. — Firma: **Flink, Carl**, Mannheim (Deutschland). Vertreter: Ritter, A., Basel.

Nr. 2409/2411. 31. August 1895, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 3 Depots zu 50 Mustern. — Stickereien. — **Wyler & Co**, Leopold, St. Gallen (Schweiz).

Verlängerungen. — Prolongations.

Nr. 637. 4. August 1893, 11 1/2 Uhr a. — (II. Periode 1895/98). — 11 Muster. — Rohe Wollgewebe. — **Hefti & Co**, Hätzingen (Schweiz); registriert den 27. August 1895.

Nr. 655. 15. August 1893, 7 1/2 Uhr p. — (II. Periode 1895/98). — 8 Modelle. — Façonniertes Eisen, Messing, Bronze etc. — **Mannstaedt & Co**, L., Kalk bei Köln a. Rh. (Deutschland). Vertreter: Blum & Co, E., Zürich; registriert den 16. August 1895.

Nr. 658. 15. August 1893, 11 1/2 Uhr a. — (II. Periode 1895/98). — 2 Muster. — Unterbund für Floretseide. — **Strohl, Schwartz & Co**, Basel (Schweiz); registriert den 27. August 1895.

Nr. 667. 31. August 1893, 4 1/4 Uhr p. (II. Periode 1895/98). — 21 Muster. — Strumpfgarne. — **Jenny & Weigel**, Aarau (Schweiz). Vertreter: Blum & Co, E., Zürich; registriert den 31. August 1895.

Nr. 2408. 30. August 1895, 7 1/2 Uhr p. — (II.—IV. Periode 1897/1910). — 1 Modell. — Balkongeländer. — Firma: **Flink, Carl**, Mannheim (Deutschland). Vertreter: Ritter, A., Basel; registriert den 31. August 1895.

Löschungen. — Radiations.

Nr. 600. 17. Juni 1893. — 50 Muster. — Baumwollene und halbwoollene Damenkleiderstoffe.

N° 603. 21 juin 1893. — 1 modèle. — Calibre de montre.

N° 604. 21 juin 1893. — 2 modèles. — Boites de montres.

Nr. 605/606. 21. Juni 1893. — 2 Depots zu 50 Mustern. — Stickereien.

Nr. 609. 28. Juni 1893. — 37 Muster. — Geflechte für Hüte.

Annulation

d'une carte de légitimation pour voyageurs de commerce.

Il est porté à la connaissance du public, que la Préfecture du district de Neuchâtel, a délivré, le 5 septembre 1895, un duplicata de la carte de légitimation pour voyageurs de commerce, sous n° 25, au citoyen **A. Chatelain**, représentant de la maison **Charles Hahn & Co**, au Landern, pour la branche de commerce « Fabrique d'ébauches ». Cette carte remplace celle qui avait été délivrée le 2 janvier 1895, sous le même numéro, laquelle est annulée par le présent avis. (V. 34)

Neuchâtel, le 6 septembre 1895.

Département de police.

Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken. Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. — Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulation Circulation eff.	Totaler Barvorrath Encaisse totale	Ungedeckte Zirkulat. Circul. non couv.	Verfögl. Barreschalt. Encaisse dispon.
1894.				
Durchschnitt - <i>Moyenne</i>	158,719	92,492	66,227	23,978
Maxima	175,111	99,755	81,048	28,777
Minima	147,687	89,314	55,156	19,681
1895.				
I. Semester. — 1^{er} semestre.				
Durchschnitt - <i>Moyenne</i>	162,716	94,224	68,492	24,219
Maxima	172,485	98,417	80,442	29,325
Minima	154,264	91,646	58,294	19,550
III. Quartal. — 3^e trimestre.				
6. Juli - 6 juillet	171,051	92,446	78,605	20,268
18. Juli - 18 juillet	169,488	92,211	77,227	20,097
20. Juli - 20 juillet	167,082	92,071	75,011	20,851
27. Juli - 27 juillet	168,145	91,653	76,492	20,900
8. August - 8 août	167,817	90,969	76,848	19,259
10. August - 10 août	166,161	91,819	74,342	20,068
17. August - 17 août	163,927	92,203	71,725	20,636
24. August - 24 août	163,989	92,188	71,801	20,764
31. August - 31 août	166,716	91,673	75,043	19,849
7. September - 7 septembre	166,457	90,855	75,602	19,069

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 7. September 1895.
Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 7 septembre 1895.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Baarschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Centralstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central		Noten anderer schw. Emissionsbanken		Uebrig Kassabestände		Total	
		Emission	Circulation	Gesetzliche Notendruck, 40 o/o der Zirkulation Couverture légale des billets 40 o/o de la circulation		Frei verfügbarer Theil Partie disponible	Billets d'autres banques d'émission suisses	Autres valeurs en caisse	Fr.	Ct.	
				Fr.	Ct.						
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	11,900,000	11,899,400	4,759,760	1,688,345	—	404,900	54,895	65	6,902,900	65
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	2,000,000	1,994,900	797,960	296,574	30	78,350	12,702	—	1,185,586	30
3	Kantonalbank von Bern, Bern	15,000,000	14,718,500	5,887,400	2,856,094	65	1,305,000	98,500	61	10,146,995	26
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,983,550	793,420	87,864	—	86,750	79,719	37	1,047,763	37
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	13,500,000	13,456,350	5,382,540	883,491	30	685,550	10,845	11	6,962,426	41
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	700,000	699,450	279,780	55,850	—	14,850	1,881	88	352,361	88
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	1,500,000	1,498,900	599,560	145,828	51	184,400	65,823	91	995,612	42
8	Aargauische Bank, Aarau	4,000,000	3,954,700	1,581,880	613,218	11	112,000	103,599	97	2,407,698	08
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	978,530	391,540	57,718	39	263,700	66,964	54	779,922	93
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,000,000	1,997,300	798,920	202,416	30	15,550	41,035	80	1,057,922	10
11	Thurgauische Hypothekbank, Frauenfeld	1,000,000	996,750	395,700	256,325	80	142,050	57,517	65	854,593	45
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	4,000,000	3,979,250	1,591,700	417,818	85	224,550	8,062	38	2,242,181	23
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	8,000,000	7,965,950	1,186,380	239,420	—	553,350	7,446	92	1,987,096	92
14	Banque du Commerce, Genève	24,000,000	23,452,400	9,380,960	1,137,496	60	283,400	172,250	10	10,974,106	70
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	8,000,000	2,977,400	1,190,960	285,166	84	132,350	16,585	—	1,575,051	84
16	Bank in Basel, Basel	23,000,000	21,792,700	8,717,080	1,794,240	—	2,697,700	124,396	85	13,333,416	85
17	Bank in Luzern, Luzern	4,000,000	3,894,100	1,557,600	381,866	25	171,900	143,778	42	2,210,189	67
18	Banque de Genève, Genève	5,000,000	4,752,950	1,901,180	329,525	80	438,350	102,166	60	2,771,221	90
19	Zürcher Kantonalbank, Zürich	23,800,000	21,048,750	8,419,500	4,456,278	21	1,056,100	381,334	07	14,313,212	28
20	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	2,500,000	2,476,650	990,660	205,501	84	186,200	17,249	23	1,399,611	07
21	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,000,000	978,000	391,200	130,245	—	249,150	10,913	98	781,508	98
22	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	10,000,000	9,083,350	3,615,340	858,374	73	1,437,900	94,674	60	6,006,239	33
23	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf	1,500,000	1,436,050	598,020	86,520	—	13,200	9,518	09	707,258	09
24	Kant. Spar- und Leihkasse von Nidw., Stans	1,000,000	994,450	397,780	69,465	—	21,550	4,436	84	493,231	84
25	Banque cantonale neuchâtelaise, Neuchâtel	6,000,000	5,886,700	2,354,280	224,021	23	986,550	58,915	24	3,623,766	52
26	Banq. commerciale neuchâtelaise, Neuchâtel	4,200,000	3,924,400	1,569,760	203,125	45	511,200	47,845	22	2,331,930	67
27	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,500,000	1,486,900	594,760	130,884	21	158,600	31,123	19	915,367	40
28	Glarner Kantonalbank, Glarus	1,500,000	1,496,650	598,660	144,980	—	20,800	5,598	90	769,538	90
29	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	4,000,000	3,972,200	1,588,880	457,578	08	308,400	39,805	10	2,394,663	18
30	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	1,000,000	993,200	399,280	82,915	—	35,900	9,323	33	477,418	33
31	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	2,000,000	1,987,550	795,020	144,541	—	18,000	12,455	82	970,016	82
32	Credito Ticinese, Locarno	2,000,000	1,982,750	793,100	75,805	—	29,750	44,349	49	943,004	49
33	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	2,750,000	2,712,450	1,084,980	144,955	—	164,550	22,462	01	1,416,947	01
34	Zuger Kantonalbank, Zug	1,000,000	994,200	397,650	79,435	—	15,600	8,825	18	501,540	18
Stand am 31. August 1895		186,350,000	179,465,550	71,786,220	19,068,875	—	13,008,150	1,968,993	10	105,832,243	10
Etat au 31 août		186,450,000	179,560,400	71,824,160	19,848,819	80	12,844,550	2,867,347	52	107,384,877	32
		— 100,000	— 94,850	— 37,940	— 779,944	80	+ 163,600	— 898,349	42	— 1,552,634	22
* Worin in Abzügen von		Fr. 1000	Fr. 13,102,000	Ausgewiesene Circulation		Noten in Händen Dritter		Gold - Or		Fr. 82,157,595. —	
Dont es coupures de		„ 500	„ 22,375,500	Circulation secourue		Billets en mains de tiers		Silber - Argent		„ „ 8,697,500. —	
		„ 100	„ 100,794,700	Noten in Kassa der Banken		Gesetzliche Baarschaft					
		„ 50	„ 42,693,350	Billets chez les banques		Espèces légales en caisse					
			Fr. 179,465,550	Noten in Händen Dritter		Ungedeckte Circulation		Gesetzliche Baarschaft		Fr. 90,855,095. —	
				Billets en mains de tiers		Circulation non couverte		Encaisse métallique			
Stand am 31. August 1895				Fr. 166,457,400. —		Fr. 75,602,305. —					
Etat au 31 août				Fr. 166,715,850. —		Fr. 75,042,870. 20				Fr. 91,672,979. 80	

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb.

Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.)

Vom 7. September 1895. — Du 7 septembre 1895.

(Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi						Total
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Checks, innert 8 Tagen fällige Depot- u. Kassascheine von Banken Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours	Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois				
					Schweizer Wechsel Effets sur la Suisse	Ausland-Wechsel Effets sur l'étranger	Lombard-Wechsel Avances sur nantissement	Schweiz. Staatskassascheine, Obligationen und Coupons Bons de caisse d'états suisses, obligations dotées d'états et coupons	
5	Bank in St. Gallen	13,500,000	685,550	—	6,344,027. 96	261,425. 45	2,694,010. —	—	9,955,013. 41
14	Banque du Commerce à Genève .	24,000,000	283,400	78,918. 55	11,096,560. 05	65,000. —	4,570,500. —	700,000. —	16,794,378. 60
17	Bank in Basel	23,000,000	2,697,700	—	7,047,721. 65	113,799. 45	10,697,000. —	—	20,556,221. 10
19	Banque de Genève	5,000,000	438,350	—	9,763,298. 80	54,911. 95	1,230,446. 05	497,610. —	11,984,616. 80
31	Banque commerciale neuchâtelaise	4,200,000	511,200	—	4,359,010. 85	1,515. —	486,020. —	—	5,357,745. 85
Stand am 31. August } 1895		69,700,000	4,616,200	78,918. 55	38,610,619. 31	496,651. 85	1,197,976. 05	1,197,610. —	64,677,975. 76
Etat au 31 août }		69,700,000	4,577,300	49,122. 25	40,075,006. 45	430,473. 80	1,892,559. 55	497,610. —	64,555,072. 05
		—	+ 88,900	+ 29,796. 30	+ 1,464,387. 14	+ 66,178. 05	+ 752,416. 50	+ 700,000. —	+ 122,903. 71

Aktiven — Actif						Passiven — Passif			
Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Baarschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetzes Couverture des billets sv. l'art. 15 de la loi	Uebrige kurzfristige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à courte échéance	Total	Noten- Zirkulation Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel- Schulden Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	6,266,031. 30	9,985,013. 41	1,074,678. 69	17,325,723. 40	13,456,350	1,005,839. 90	12,022. —	14,474,211. 90
14	Banque du Commerce à Genève .	10,518,456. 60	16,794,378. 60	1,051,509. 85	28,364,345. 05	23,452,400	4,004,649. 15	—	27,457,049. 15
17	Bank in Basel	10,511,320. —	20,556,221. 10	1,173,090. 44	32,240,631. 54	21,792,700	5,431,058. 01	—	27,223,758. 01
19	Banque de Genève	2,230,705. 30	11,984,616. 80	—	14,215,322. 10	4,752,950	89,133. 95	—	4,842,038. 95
31	Banque commerciale neuchâtelaise	1,772,885. 45	5,357,745. 85	16,000. 13	7,146,631. 43	3,924,400	505,161. 12	—	4,429,561. 12
Stand am 31. August } 1895		† 81,299,398. 65	64,677,975. 76	3,315,279. 11	99,292,653. 52	67,378,800	11,085,842. 13	12,022. —	78,426,664. 13
Etat au 31 août }		81,664,088. 65	64,555,072. 05	3,663,166. 66	99,887,327. 36	67,084,700	12,557,254. 07	12,022. —	79,653,976. 07
		— 864,690. —	+ 122,903. 71	— 352,887. 55	— 594,673. 84	+ 294,100	— 1,521,411. 94	—	— 1,227,311. 94

† Ohne Fr. 5,228. 38 Scheidemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen — † Sans fr. 5,228. 38 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

7. September 1895. — Offizieller Diskontsatz Schweizerischer Emissionsbanken: 3 %, gültig seit 15. April 1895.

7 septembre 1895. — Taux d'escompte officiel de banques d'émission suisses: 3 %, valable depuis le 15 avril 1895.

Nichtamtlicher Teil. — Partie non officielle.

Geldanweisungsdienst mit Finnland. Vom 1. November nächsthin an können gewöhnliche Geldanweisungen mit dem Grossherzogtum Finnland (Russland) ausgewechselt werden. Dieser Verkehr findet auf Grundlage der Uebereinkunft und des Reglements von Wien vom 4. Juli 1891 statt, wird jedoch durch die schwedische Postverwaltung vermittelt.

Die Geldanweisungen sind nach allen Ortschaften Finnlands zulässig und in allen Teilen ganz gleich wie diejenigen nach Schweden auszustellen, aber unter verschlossenem Umschlag und amtlich an das schwedische «Postbureau Malmö, Schweden» zu versenden.

Von diesem Auswechslungsbureau werden die Anweisungen in schwedisch-finnländische umgewandelt und vom Mandatbetrag wird jeweiligen eine Kommissionsgebühr von 1/2 % in Abzug gebracht.

Zahlungserklärungen (Rücscheine) für Anweisungen nach Finnland sind nicht erhältlich.

Die Anweisungen aus Finnland werden vom Bureau Malmö in schwedisch-schweizerische Anweisungen umgewandelt und gelangen also wie andere Mandate aus Schweden an die hiesigen Auszahlungspoststellen.

Glärnerische Industrie. Bezüglich der Druckerei, bemerkt der neueste, den Zeitraum Mai-April 1894/95 umfassende Amtsbericht des Regierungsrates, ist leider das letztjährige traurige Bild zu wiederholen. Auch die Böttikbranche sei nun immer mehr in eine kritische Lage gekommen und für Mouchoirs und Jasmas zeige sich keine wesentliche Besserung. Stetige Beschäftigung biete dagegen die Spinnerei und Weberei und guten Absatz hätten allezeit die Produkte der Wollindustrie gefunden.

Geschäftsreisende in Bulgarien. Die Rustschuker Handels- und Industriekammer giebt bekannt, dass alle Agenten, Reisende, Kommissionäre und Vermittler zwischen Kaufleuten und Fabrikanten, welche in ihrem Kammerbezirke wohnen oder reisen, auf Grund des Artikels 7 des gesetzlichen Regulativs für die bulgarischen Handelskammern folgende Bestimmungen zu beobachten haben: Jeder Reisende etc. muss bei der Handelskammer oder bei den betreffenden Gemeindeämtern angeben, welche

Firma er repräsentiert und gleichzeitig die Kopie legalisiert seiner Vollmacht beilegen. Es wird keine Vollmacht acceptiert, welche nicht den gesetzlichen Bestimmungen entspricht. Die von fremden Kaufleuten ausgegebenen Vollmachten müssen von den respektiven diplomatischen Vertretern und vom bulgarischen Ministerium des Aeusseren verifiziert sein. Sämtliche Reisende etc. müssen sich binnen dreissig Tagen, vom 7./19. August an gerechnet, den Bestimmungen des Gesetzes für die Handels- und Industriekammern unterwerfen.

Service des mandats-poste avec la Finlande. A partir du 1^{er} novembre prochain, on pourra échanger des mandats-poste ordinaires avec le Grand-Duché de Finlande (Russie). Cet échange s'effectuera sur la base de l'Arrangement de Vienne du 4 juillet 1891 et du règlement de détail et d'ordre y relatif, par l'intermédiaire de l'Administration des postes de Suède.

Les mandats-poste sont admis à destination de toutes les localités de la Finlande et sont établis en tous points comme ceux à destination de la Suède. Ils doivent être expédiés officiellement, sous enveloppe fermée, au «Bureau de poste à Malmö, Suède».

Ce bureau d'échange convertit les mandats en mandats suédois-finlandais, après déduction du montant de chaque mandat d'une commission de 1/2 %.

Les avis de paiement pour mandats-poste à destination de la Finlande ne sont pas admis.

Les mandats originaires de la Finlande sont convertis par le bureau de Malmö en mandats suédois-suisse et parviennent ainsi aux offices-payeurs suisses comme les autres mandats originaires de la Suède.

Banques étrangères.

	Banque nationale de Belgique.			29 août. 5 septembre.	
	Fr.	Fr.		Fr.	Fr.
Encaisse métallique	103,812,939	109,095,887	Circulat. de billets	435,163,420	427,418,710
Portefeuille	372,844,990	367,871,596	Comptes courants	82,284,628	87,677,193

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Bank für elektrische Unternehmungen, Zürich.

Zweite Einzahlung auf das Aktienkapital.

Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 6. September 1895 beschlossen: Es sei auf die sämtlichen, bis anhin mit 25 % einbezahlten Aktien der Bank für elektrische Unternehmungen auf den 15. Oktober 1895 eine zweite Einzahlung von 25 % = Fr. 250 auf jede Aktie einzufordern. Die Aktionäre werden daher eingeladen, diese Einzahlung auf den besagten Termin an der Kasse der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich zu leisten. Auf verspäteten Einzahlungen ist gemäss Statuten ein Verzugszins von 6 % p. a. zu bezahlen. Hinsichtlich der weitem Folgen der Säumnis in der Leistung der Einzahlung wird auf § 8 der Statuten verwiesen.

Zürich, den 9. September 1895.

Namens des Verwaltungsrates
der Bank für elektrische Unternehmungen:
Der Präsident: **Abegg-Arter.**

(667*)

Aufforderung und Notifikation.

Die Deposito-Kassa der Stadt Bern ladet hiermit Frau Ribi geb. Keller, Abgeschiedene des Lehrers Herrn David Ribi sel., deren Wohnsitz seit Jahren unbekannt ist, oder die Rechtsnachfolger derselben als Konto-Korrentgläubiger ein, ihre Rechte gegenüber der Anstalt bis und mit dem 31. Dezember 1895 geltend zu machen.

Gleichzeitig kündigt die Deposito-Kassa das daherige Guthaben auf diesen Termin förmlich auf und notifiziert der Eigentümerin resp. deren Rechtsnachfolger, dass nach fruchtlos abgelaufener Frist dieses Guthaben fällig wird und jede weitere Verzinsung desselben vom 31. Dezember 1895 an aufhört.

Die Kosten dieses Verfahrens fallen der Gläubigerin, resp. deren Rechtsnachfolger zur Last. (H 4079 Y)

Bern, den 2. August 1895.

Deposito-Kassa der Stadt Bern.

Der Verwalter:

Schaedelin.

(650)

Aktiengesellschaft Elektrizitätswerk Rathausen.

III. Aktieneinzahlung.

Die verehrten Aktionäre werden ersucht, unter Vorweisung der Interims-titel die dritte Einzahlung mit

(T 1926)

25 % = Fr. 125 per Aktie

bei nachverzeichneten Bankinstituten bis längstens 30. September künftigt zu leisten.

Verspätete Einzahlungen werden nach § 7 der Statuten behandelt.

Zahlstellen:

Luzern: Bank in Luzern.

Luzerner Kantonalbank.

Zürich: Aktiengesellschaft Leu & Co.

(662*)

Basel: Riggensbach & Co.

Packleinen

Julius Hes & Co. (522*)

Dundee (Schottland) — Zürich (Schweiz).
Preiscontante und Muster zu Diensten.

Toiles d'emballages — Sacks aller Art.

Ausserordentliche Generalversammlung der

Aktionäre der Bank in Winterthur.

Der Verwaltungsrat der Bank in Winterthur hat die Ehre, die Herren Aktionäre zu einer ausserordentlichen Generalversammlung auf

**Samstag, den 14. September 1895, morgens 10 1/2 Uhr,
in das Casino in Winterthur**

einzuladen.

Verhandlungsgegenstände:

- 1) Antrag des Verwaltungsrates auf Ermächtigung zur Kündigung der Prioritätsaktien unter gleichzeitiger Wiederergänzung des Stammaktienkapitals, gemäss § 4 d der Statuten.
- 2) Antrag des Verwaltungsrates betreffend Abänderung der Statuten zum Zwecke der Umwandlung von je 5 Stammaktien im Nennwerte von Fr. 400 in 4 neue Aktien im Nennwerte von Fr. 500.

Die zur Teilnahme berechtigenden Karten sind gegen Vorweisung der mit Bordereau begleiteten Aktien oder genügenden Ausweis über deren Besitz vom 5. bis 13. September, mittags, (OF 5449)

in Zürich bei der Tit. Schweizerischen Kreditanstalt,
» Basel » dem Tit. Basler Bankverein,
» St. Gallen » den Herren Mandry, Dorn & Co.,
» Glarus » der Tit. Glarner Kantonalbank,
» Aarau » der Tit. Aargauischen Bank,
» Bern » der Tit. Eidgenössischen Bank (A.-G.),
» Schaffhausen » den Herren Zündel & Co.

und bis zum 13. September, abends 6 Uhr, an unserer Wertschriftenkassa zu beziehen.

Bericht und Anträge des Verwaltungsrates können vom 5. September an bei den obigen Stellen in Empfang genommen werden.

Da zur Beschlussfassung über das zweite Traktandum die Hälfte der Aktien vertreten sein muss, so werden die Herren Aktionäre dringend ersucht, an dieser Generalversammlung teilzunehmen, oder sich durch Bevollmächtigte vertreten zu lassen. Die Vollmachterteilung geschieht durch einfache Uebergabe der Stimmkarte.

Winterthur, den 20. August 1895.

Namens des Verwaltungsrates der Bank in Winterthur,

Der Präsident:

Der Direktor:

(640*)

Geilinger.

Schulthess.

Les actionnaires de la

Société du Kursaal de Montreux

sont enconvoqués assemblée générale pour le lundi, 30 septembre 1895, à 7 1/2 heures du soir, au Kursaal de Montreux.

Ordre du jour:

- 1^o Lecture du procès-verbal de la dernière assemblée générale.
- 2^o Lecture du rapport du conseil d'administration.
- 3^o Lecture du rapport des commissaires-vérificateurs.
- 4^o Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
- 5^o Nominations statutaires. (H4132 M)
- 6^o Propositions individuelles.

Les comptes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition de MM. les actionnaires au greffe municipal du Châtelard dès le 10 septembre 1895.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées par la Banque de Montreux, sur présentation des titres, du 10 au 30 septembre à midi. Montreux, le 5 septembre 1895.

(664*)

Le président: **A. Emery.**

Le secrétaire: **H. Anet.**